

Standesamt / Standesbeamter / Standesbeamtin

Angebotstag:**Uhrzeit:**

8:00 bis 15:30 Uhr

Beschreibung

Die Tätigkeit im Überblick:

Beamte und Beamtinnen im gehobenen Dienst der Allgemeinen (Inneren) Verwaltung übernehmen als Kommunalbeamte und -beamtinnen Sachbearbeitungs- und Führungsaufgaben. Sie treffen Verwaltungsentscheidungen auf Grundlage rechtlicher Vorschriften, überwachen die Einhaltung von gesetzlichen Regelungen, beraten Bürger/innen und leiten ihnen unterstellte Mitarbeiter/innen an.

Die Ausbildung im Überblick:

Die Ausbildungszeit dient zur Vorbereitung auf eine Beamtenlaufbahn im gehobenen Dienst. Der Vorbereitungsdienst schließt mit einer Prüfung (z.B. Laufbahn-, Qualifikations- oder große Staatsprüfung) ab, der in der Regel als 3-jähriges Bachelorstudium organisiert ist. Sie ist durch Verordnungen der Bundesländer geregelt.

Studiengangsbezeichnungen

Beispiele

Allgemeine Finanzverwaltung (Bachelor)
Allgemeine Verwaltung/Public Administration (Bachelor)
Gehobener Verwaltungsdienst (Bachelor)
Öffentliche Betriebswirtschaft/Public Management (Bachelor)
Öffentliche Verwaltung (Bachelor)
Public Management (Bachelor)
Verwaltung (Bachelor)
Verwaltungsbetriebswirtschaft (Bachelor)

Typische Branchen

Stadtverwaltung Ratingen

Minoritenstr. 2-6

40878 Ratingen

DE

Unternehmensdarstellung:**Unternehmensgröße:**

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Beamte und Beamtinnen im gehobenen Dienst der Allgemeinen (Inneren) Verwaltung finden Beschäftigung bei Kommunalbehörden der allgemeinen und inneren Verwaltung, z.B. in der Bauverwaltung, in der Wirtschaftsförderung oder im Verkehrswesen

Veranstaltungsort:

Minoritenstr. 2a
40878 Ratingen

Berufsfeld:

Wirtschaft, Verwaltung

Anzahl Plätze gesamt:

1

Anzahl Plätze noch verfügbar:

1

Inhalt/e der Veranstaltung

Zusatzinformationen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

